



## **Zeitgenössische italienische Kunst und Oldtimer-Raritäten**

*Italienischer Sommer im MAC Museum Art & Cars: MAuTo trifft Mondazzi*

Das MAC Museum Art & Cars zeigt ab dem 5. Mai 2016 seltene Oldtimer aus dem nationalen Automobilmuseum Italiens (MAuTo), kombiniert mit Werken des italienischen Gegenwartskünstlers Marcello Mondazzi. Das MAuTo Turin stellt sieben Fahrzeuge als Leihgabe bereit, die allesamt echte Raritäten sind. Künstlerisches Hauptwerk der Ausstellung ist Mondazzis Skulptur "Wagen der Erinnerung". Das MAC Museum Art & Cars zeigt "Wagen der Erinnerung | Carro della memoria" bis zum 23. Oktober 2016. [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

### Italienische Oldtimerkonen

Die wertvollste Leihgabe vom MAuTo ist das älteste Fahrzeug der Ausstellung vom Hersteller Prinetti & Stucchi, der nur vier Jahre lang Autos produzierte. Der 1899 von den Mailändern fertiggestellte Prototyp 4 HP ging nie in Serie, obwohl Ettore Bugatti mit ihm das Rennen Verona-Brescia-Verona gewann. 40 Stundenkilometer Durchschnittsgeschwindigkeit setzten damals völlig neue Maßstäbe. Die Motorkutsche mit den roten Felgen und Speichen ist ein perfektes Beispiel für die Kreativität und Innovationsfreude des frühen italienischen Automobilbaus.

### Unikate und vergessene Automarken

Die in Singen ausgestellten Oldtimer-Raritäten erinnern an große italienische Automarken von der Jahrhundertwende bis in die 30er Jahre, die heute nicht mehr existieren. Vier der Exponate gibt es nur noch ein einziges Mal auf der Welt: den Cattaneo Trossi, den Monaco Nardi, den Marchand 12/16HP sowie den Minutuli Millo 8HP. In Turin werden sie sorgsam im Depot gehütet und sind nun exklusiv und einmalig im MAC Museum Art & Cars zu sehen.

### Italienische Kunst der Erinnerung im MAC Museum Art & Cars

Die Ausstellung stellt den historischen Fahrzeugen die Werke des italienischen Gegenwartskünstlers Marcello Mondazzi entgegen. Seine Skulptur "Carro della memoria" (Wagen der Erinnerung) ist das titelgebende Werk der Ausstellung. Für seine Skulpturen arbeitet Mondazzi seit dem Ende der 90er Jahre bevorzugt mit Acrylglas. Er formt und bearbeitet es mit Feuer. Die dadurch entstehenden semitransparenten Oberflächen laden den Betrachter ein, seine Werke im doppelten Sinne zu "durchschauen". Inszeniert mit Licht entfalten sie eine ganz besondere Wirkung. Sie leuchten, ähnlich wie im Unbewussten verborgene Erinnerungen, die plötzlich zum Vorschein kommen.

### In Freundschaft verbunden

Die Ausstellung bringt nicht nur italienische Kunst und Oldtimer zusammen, sondern pflegt zudem eine besondere Verbundenheit zweier Regionen. Marcello Mondazzi lebt und arbeitet in Singens italienischer Partnerstadt Pomezia, südlich von Rom. Friedhelm Möhrle, in den 70er und 80er Jahren Oberbürgermeister der Stadt Singen, lernte Mondazzi durch die Städtepartnerschaft kennen und förderte ihn durch Ausstellungen. Auch die Singener Firma Maggi kaufte schon früh einen Mondazzi - und leiht das den Rahmen sprengende Gemälde "Italischer Reiter" für die Ausstellung "Wagen der Erinnerung | Carro della memoria" an das MAC Museum Art & Cars aus.

Informationen: MAC Museum Art & Cars, Parkstr. 1, D-78224 Singen (neben Bahnhofpunkt Singen-Landesgartenschau), Tel. +49 (0)7731 92 65 374, [museum@museum-art-cars.com](mailto:museum@museum-art-cars.com), [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

Text und weitere Bilder: [hier](#)

## **Pressekontakt**

PR2 Petra Reinmüller Public Relations GmbH

Frau Petra Reinmüller  
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116  
78467 Konstanz

[pr2.de](http://pr2.de)  
[redaktion@pr2.de](mailto:redaktion@pr2.de)

## **Firmenkontakt**

PR2 Petra Reinmüller Public Relations GmbH

Frau Petra Reinmüller  
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116  
78467 Konstanz

[pr2.de](http://pr2.de)  
[redaktion@pr2.de](mailto:redaktion@pr2.de)

Medienarbeit mit journalistischem Anspruch. Das setzt PR2 Petra Reinmüller Public Relations GmbH als PR-Agentur mit Sitz in Konstanz für Kunden aus Tourismus und Freizeit um. Mit großem Netzwerk und hoher Wirksamkeit sorgen wir für überregionale und internationale Berichterstattung zum Tourismus am Bodensee und zu touristischen Angeboten in der Region St.Gallen, dem Kanton Thurgau und dem westlichen Teil des Bodensees, dem Untersee. Als Pressestelle unterstützen wir kulturtouristische Anbieter wie das Napoleonmuseum Thurgau, die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Schloss Salem) und das See-Burgtheater Konstanz-Kreuzlingen, Hotels wie das Klosterhotel Haus St.Elisabeth in Hegne, Bäder wie die Meersburg Therme und ÖPNV-Anbieter wie die SBB GmbH in Deutschland und der Schweiz.

Anlage: Bild

